

 <p>Winckelmann-Museum Stendal [CC BY-NC-SA]</p>	<p>Objekt: Kleine Statuette in Form eines stehenden Hirsches</p> <p>Museum: Winckelmann-Museum Stendal Winckelmannstraße 36-38 39576 Stendal 03931/215226 info@winckelmann-gesellschaft.com</p> <p>Sammlung: Antikensammlung, Antike Bronzen</p> <p>Inventarnummer: WG-A-212</p>
---	--

## Beschreibung

Marlik (Nordwest-Iran), 1200-1000 v. Chr.

Beide Vorderbeine und das rechte Hinterbein des durchbohrten Hirsches sind in verschiedenen Höhen abgebrochen. Gleiches gilt für beide Geweihspitzen. Grüne Patina. Es besteht bei der Statuette die Verwandtschaft zu Bronzestatuetten, die man in eisenzeitlichen Gräbern in Marlik gefunden hat, ins Auge. Unter den dortigen Funden sind auch Darstellungen von Tieren, die den Kopf in ähnlicher Weise emporrichten wie das hier vorgestellte Stück

## Grunddaten

Material/Technik: Bronze, Vollguß  
Maße: Höhe: 3 cm, Länge 3,9 cm

## Ereignisse

Hergestellt	wann	1200-1000 v. Chr.
	wer	
	wo	Nordwest (Iran)
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Iran

## Schlagworte

- Bronze
- Bronzestatue
- Hirsch

## Literatur

- Kunze, Max (Hrsg.) (2008): Antike Kunstwerke. Aus einer norddeutschen Privatsammlung (Ausst. Kat. Stendal 2008-2009). Ruhpolding und Mainz, Katalog Nr. III.2 (S. Kansteiner)